Numero 25.
Dienstag, den 21ten Juny 1774.

# Gülich- und Bergische Wochentliche Nachrichten.

## Churfürstliche Sachen.

### Früchten-Verkauf.

I. Burggraf zu Heimbach soll den 27ten dieses Nachmittags 2 Uhr, ungefehr 250 Malder Haaber an den Meistbietenden, einschließlich der Diensten von 7 bis 8 Stunden, verkaufen.

### Vergantungen.

II. Auf der Kellerey Amts *Portz*, soll den 30ten dieses Nachmittags 2 Uhr die Aufbauung deren Geheuchtern des Hauses *Milenforst* dem Wenigstforderenden unter annehmlichen Bedingnüssen überlassen werden.

III. Gülichscher Bergvoigt Daniels, soll den 9ten künftigen Monats July Nachmittags 2 Uhr, die Verfertigung der Scheidgraben-Einsetzung und und Anschaffung der Marksteinen, die Verfertigung des Weegs und zweyer Brücken auf dem Probstey-Busch —— sodann die Verfertigung der von Eschweiler nach Stolberg weiter fortzusetzende Chaussée-Arbeit dem Wenigstforderenden auf annehmliche Bedingnißen überlassen. Die zu Uebernehmung ein- oder anderer dieser Arbeit geneigt sind, können allenfalls in Eschweiler bey gemeltem Bergvoigten Daniels das Nähere vorab einsehen.

### Verpfachtungen.

IV. Nechstkünftigen Mitwoch den 22ten curr. solle in dem Dorf Hamm

im

im Wirthshause zum Stern genannt, um die 2te Nachmittäge Stunde das Graß ab denen dies- und jenseitiger Churfürstlichen Rhein Wehrteren denen Meistbietenden ausverpachtet werden.

V. Nechstkünftigen Samstag den 25ten curr. solle zu Himmelgeist im Anker um die 3te Nachmittägige Stunde das Graß von dem Churfürstlichen Himmelgeister Wehrt dem Meistbietenden Summen weise ausverpachtet werden, ein welches dem Publico andurch bekannt gemacht wird.

Oberkellerey dahier.

Gerichtliche Vorladungen.

VI. Amt *Monheim.* Nachdem Christina Bergs aus Urdenbach hiesig Herzoglich-Bergischen Amts Monheim gebürtig, sich vor mehr dann 50 Jahren von Hauß hinweg begeben, auch währender Zeit nichts mehr von sich hören lassen, immittels aber derselben rechtbürtiger Bruder Cornelius Berg ohne Leibs-Erben verstorben, und dann dessen hinterlassenes Erbgüthchen ad Instantiam Erbgenahmen Scheidelhoff, wegen darauf gehafter Capitalschuld bereits distrahiret worden, mithin die von derselben halbbürtiger Schwester Catharina Brand, welche mit Gerarden Gyr vereheliget gewesen, abstammende Erben um die Vertheilung des sich ad 49 Rthlr. ergebenen Ueberschusses der Kaufschillingen gebetten; Als wird gemelte Christina Berg unter einer drey monatlicher Frist, welche derselben pro 1mo, 2do & 3tio termino peremptorie præfigiret wird, andurch dergestalten abgeladen, daß sie, oder ihre allenfalsige rechtmäßige Leibs-Erben in gemelter Zeit entweder in eigener Person, oder durch hinlänglich Gevollmächtigten vor dahiesigem Gericht erscheinen, und sich gnugsam legitimiren, in Entstehung dessen aber gewärtigen solle, daß das noch übrige vorgemelte geringe Vermögen des Cornelii Berg denen sich bereits darum gemeldten Erbgenahmen Gyr extradirt werden solle. Monheim in Judicio den 3ten Juny 1774.

In Fidem. F. Windeck. Gschbr.

VII. Mithauptstadt *Lennep.* Auf Anstehen und in Sachen Creditorum Gebrüdere Wichelhausen contra Peter Bucholtz in Duisburg und dessen Kindere, wird nunmehro wegen Abwesenheit des vorermelten Peter Buchholtz die gebetene Edictalis Citatio erkannt, und demselben und seinen Kindern zur Zahlung des denen Vorermelten Creditoribus Gebrüderen Wichelhausen schuldigen gerichtlichen Capitalis fort Interesse und Kosten hiemit eine peremptorische Frist von 6 Wochen, als 14 Täge für den ersten, sodann 14 Täge für den zweyten, und 14 Täge für den dritten und letzten Termin, nemlich auf Donnerstag den 14ten nächstkünftigen Monats July, als sodann wieder einfallenden Gerichtstag hieselbst aufm Rathhause hiemit sub eo præjudicio vorbestimmet, daß nach dessen fruchtlosen Ablauf mit der gebetenen Immiss- Tax- & Distraction

derer

derer ermelten Debitoren ihrer hieselbst gelegener Güther, auf ferneres Anmelden vorstehender Creditoren sofort der Ordnung nach verfahren, und selbige aus den licitirenden Kaufschillingen und rückstehenden Pachtgeldern, so weit solche hinreichen ihrer Forderung halber cum Interesse & Expensis befriediget werden sollen. Sign. Lennep den 3ten Juny 1774.

In Fidem. Hüttemann. Gschbr.

VIII. Hauptgericht *Düsseldorf.* Zufolg aus dem Fiscalischen Hofrath am 30ten April letzthin erlassener gnädigsten Verordnung, in Betref des zu Holzweiler Amts Caster den 20ten Januarii dabevorn erschlagenen Adolph Schläger, wird der hierunter Mitbeschwärte bis dahin flüchtige Mahlknecht Johann Hansen hiemit cum Termino peremptorio von 6 Wochen, dahin abgeladen, gestalten in solcher Frist sich persönlich, um hierüber vernommen zu werden, in des Stadtschuldteis Hofrathen Aschenbroichs Behausung dahier ad Protocollum zu sistiren, sub præjudicio, daß sonst in dem Ausbleibungsfall, nichts desto weniger wider ihn rechtlich verfahren werden soll. Düsseld. den 1. Jun. 1774

IX. Amt *Bruggen.* In Sachen beyder holländischer Generalen *Gustaph Vincenten*, und *Emanuelen* Tit. Tit. Grafen *von Hempesch* wider Freyherrliche Erbgenahmen *von Hempesch* zu *Rurich* wegen des zur hiesigen Mann-Cammer Bruggen Lehnrührigen Rittersitzes Clee cum appertinentiis, und dessen, von ersteren wiederholter nachgesuchter Aussetz- und Versteigerung ad plus licitandum inter ipsos hæredes feudales sind zwarn in Vim Clementissimorum Mandatorum einige Handlungen verpflogen, gleichwohlen die Rechtsgebühr erfordern wilt, daß des Lehns-Agnaten oder Successoren samt und sonders, welche ein Mit-Successions-Recht auf gehörtes Lehn und Rittersitz Clee zu haben vermeinen, deshalb Edictaliter abgeladen werden; Als werden sämtlichen Lehns-Successoren sechs Wochen, und zwarn 14 Täg pro primo, 14 Täg pro secundo, und 14 Täg pro tertio & peremptorio termino ammit vorbestimmt, gestalten tam ratione Consuccessionis in Feudum, quam petitæ ejus publicæ Subhastationis inter ipsos Hæredes Feudales bey hiesiger Maun-Cammer mit ihrer Nothdurft und schlüßiger Erklärung per Communem vel Speciales ad acta constituendos Mandatarios sub pœna ex- & respective præclusionis einzukommen. Latum Mann-Cammer Bruggen den 8ten Juny 1774.

In Vim Clementis. Commissionis. J. L. Dortans.

## Gerichtliche Verkäuffe.

X. Hauptgericht *Düsseldorf.* In Sachen Eheleuten Jacoben Blumrath wider Eheleute Faßbindern Rings, wird die in der Mertensgaß dahier gelegene Rings-Behausung am Donnerstag den 7ten July künftig, Vormittags 11 Uhr, auf hiesigem Rathhauß dem Meistbietenden für die Tax ad 1345 Rthlr. 30 Stüber käuflich ausgesetzet werden. Düsseldorf am Gericht, den 16ten Juny 1774.

In Fidem. J. M. Francken. Gschbr.

XI. Amt *Münstereiffel.* Auf Anstehen Juden Andressen Meyer von Euskirchen wider Wittib Henrichen Hagh von Mahlberg wird zur Distraction deren letztgemeldter Wittib zuständiger steurbahrer Gütheren, (welche auf 170 Rthlr. taxiret worden), Salvo Jure præferentiæ deren gerichtlichen Creditoren signanter Kirß zu Schonau, Juden Abraham Nathan und Emanuelen Heyman Terminus auf Donnerstag den 23ten hujus Morgens 10 Uhr zu Schonau in dasigen Vorstehern Horst Behausung vorbestimmt. Signat. Münstereiffel den 3ten Juny 1774.

XII. ——— In Sachen Fisci und auf Anstehen Juden Abraham Nathan wider Joan Bergrath wird zu Verkauffung des letzteren ungereyden Vermögen bestehend in einem kleinen Häuschen und etwelchen schlechten Landes, steurbarer Qualität, welches 65 Rthlr. taxirt worden, Terminus auf den 14ten July künftig Nachmittags 2 Uhr in des Scheffen zu Iversheim Schmitz Behausung vorbestimmt. Sign. Münstereiffel den 13. Juny 1774.

In Fidem. J. R. J. Brewer. Gschbr.

XIII. Amt *Blanckenberg.* In Schuldforderungs-Sachen Homburgischen Schulteisen Reusch gegen Adolph Ennenbach, solle des Letzterem gehörig zu Stockem gelegenes freyes Gütchen, als Haus, Hof und Garten 2 Morgen, 24 Morgen Land, $5\frac{3}{4}$ Morgen Wiesen, $59\frac{2}{4}$ Morgen Büschen, welche Stück zusammen auf 960 Rthlr. werth geschätzet worden, Donnerstag den 23ten dieses Nachmittags 2 Uhr zu Stockem in der Wittiben Müllers Haus dem Meistbietenden gerichtlich verkauft werden. In Fidem. Struncke. Gschbr.

XIV. *Nideggen.* In gnädigster Commißions-Sachen Freyherrn *von Holtrop* zu *Sinzenich* wider verwittibte Freyfrau *von Beeck* zu *Berg* wird zu Veräusserung Erstgemeldeten gerichtlich verschriebenen Unterpfänden, und zum Rittersitz Berg gehörigen Stücker, bestehend in 100 Morgen Schlagbüschen und 40 Morgen 2 Viertel 1 Pint $9\frac{7}{16}$ Ruth freyer Länderey, so von Scheffen auf 1410 Rtlr. 64 Alb. 4 Hell. taxiret worden, Terminus auf Dienstag den 12ten July Morgens 9 Uhr zu Floßdorf im Wirthshauß hiemitten präfigirt. Sign. Nideggen den 17ten Juny 1774.

XV. ——— In Sachen Hofcammerathen *Sandreither*, Rath-Referendarii *Korf*, und Frühemessen-Fundation in Bürvenich wider *Bertram Anton Jansen* wird zu Veräusserung erstgemeldeten gerichtlich-verschriebenen Unterpfänden, bestehend in Haus, Hof und Garten zu Embken gelegen, sodann daselbst 2 Pinten Land, 1 Viertel 2 Pinten Benden, 2 Morgen 1 Viertel $2\frac{2}{3}$ Pinten Büschen, und 1 Morgen 2 Pinten Weingarten, so von committirten Scheffen und Werksverständigen auf 604 Rthlr. werthgeschätzet worden, Terminus

auf

auf Mitwoch den 13ten July Nachmittags 2 Uhr im Frohnhoff zu Embken hiemitten anbestimmt. Sign. Nideggen den 17ten Juny 1774.

Pro Extractu Protocolli judicialis Unteramt Nideggen.

W. J. de Saive. Gschbr.

Verkauffe aus freyer Hand.

XVI. Die Erben Müllers zu Creyveld sind Willens ihr auf dem Kreutzberg liegendes Haus, zum weißen Pferdt genandt, nebst zubehörige Ländereyen bestehend aus circa 18 Morgen Bauland und 2 sogenannte Kuhkämpe und Garten aus freyer Hand zu verkaufen, Lusttragende können sich in Zeit von 4 Wochen zu Creyveld bey Johan Nobis melden. Creyveld den 18ten Juny 1774.

XVII. Dahe das nahe an dem Flingerthore in dem nunmehrigen Flügelschen Garten befindliche, vorig Jahre neuerbauete grosse Sommerhaus, welches hiesigem Bürger P. Kirschbaum noch zugehörig, von ihme dem Meistbietenden verkauft werden soll; Als belieben sich Lusttragende künftigen Donnerstag den 23ten dieses Nachmittags 3 Uhr daselbst einfinden, auch vor solches besehen, es soll vor schon gethanes Gebott zu Rtlr. 92 ausgesetzt werden.

Vermischte Nachrichten.

XVIII. Donnerstag den 30ten Juny wird dahier auf der Ritterstraß, in der, neben dem Sterbhaus des Vice-Canzlern Freyherrn *von Robertz* seel. gelegene Behausung Nachmittags von 2 bis 7 Uhr und sofort alle Tag —— eine Sammlung vieler sonderlich juristischen Büchern, dem Meistbietenden verkauft werden. Die Catalogi sind bey Hofbuchdruckern Strahl umsonst zu haben; Auswärtige können solche bey Jur. Cand. Bauer bestellen, Briefe werden postfrey erwartet.

XIX. Bey Kaufhändelern Diergart hieselbst sind recht gute Ziegelstein 1000 vor Rthlr. 3. 45 Stüber zu bekommen.

XX. Das Publicum wird hiermit benachriget, daß auf Montag den 27ten dieses lauffenden Monats Juny Vormittags von 9 bis 12 Uhr, sodann Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, und so die folgende Täge, im Zuchthaus zu Kayserswerth eine Quantität fein- und ordinairer 4 und 3 dräthiger Segett in allerley Farben, wie auch gezwiret und ungezwiret Wöllen-Garn, Reyschnür, gestreiften Flenell, gestrickte wöllene Manns-Strümpf, leinen-flächsen Tuch und Garn, lauter frisch- unverlegt- dahier fabricirter Waaren, mithin etliche hundert Malder sehr fein gesipten Terraß, alles gegen baare Zahlung solle verkauft werden. Lusthabende können sich beym Zuchthaus-Inspectoren *Martin Giraud* aufm Markt im Ptinz Eugenius dahier anmelden, zuvor in Augenschein nehmen, sodann den Verkauf abwarten.

XXI. Bey Kohlen-Lieferanten Schuch ist schwarzer Brand zu haben in der Menge und auch mit Wenigkeiten, und wird jedem am Rhein sich Meldenden gleich ohne Auffenthalt gedienet werden. Diejenige, welche ganze Fuhrkarrigen zu

neh-

men belieben, und am Rhein nicht aufgehalten werden wollen, können sich beliebig in seinem Hauß auf der Bolkerstraßen zum neuen Pflug genannt melden.

Mobilen-Verkauf.

XXII. Allerhand Silber-Geschirr: Eine Caffee-Kanne, ein Thee-Löffel, zwey Milch-Kännchen, ein Thee-Topf, 2 Paar Pfeffer- und Zucker-Doosen, 3 Paar Leuchter mit Lichtputzen, 2 Saucieres, eine Rauchtobacks-Doose und Confoirchen, 2 Præsentir-Teller, 18 Gabeln und 18 Desert-Messer, eine übergoldete Bierkanne, verschiedene übergoldete Becher und Pocalen, Toilett-Doosen, Bürsten, und dergleichen mehr, alles von gutem Façon, soll den Meistbietenden verkauft werden. Kauflustige können sich zu Duisburg den 8ten August d. J. Nachmittags um 2 Uhr bey dem Posthalter *Tedde* einfinden, und ihren Vortheil suchen.

## Angekommene Herrschaften und Reisende.

Den 13ten Juny, Geistlicher von Koppenberg im Antonio, Secretarius Fauni, und von Sternheim von Maynz, Kaufman Müller von Hamburg im Ritter.

Den 14ten, Freyherr von Schiep von Warden im 2brücker Hof, Thom-Graf von Truxes nebst 3 Gebrüder bey Coustol, Obristlieutenant von Drotten von Neuwit im Antonio, Kaufleute Schlösser von Elberfeld im 2brücker Hof, Budi und Sadivo von Münster im Antonio.

Den 15ten, Doctor Fuhr von Hardenber bey Hofrath Fuhr, Obristlieutenant von Gaugreben und Frau von Gaugreben einkommen, Marquis de Gambrie aus Engelland im 2brücker Hof, Canonicus von Bönninghauß von Münster im schwarzen Horn.

Den 16ten, Hauptman von Gülich einkommen, ein holländischer Lieutenant Mamin im Antonio, Kaufman Dirgarten von Langenberg im Heydelberger Faß. Kaufleute Himmelsberg und Lutger von Elberfeld im Maynzer Hof, Stoltzen von Glndbach in der Stadt Siegburg, Voigt Bachen von Vierschen im Anker.

Den 17ten, Major von Seilman durchgereiset, Grafen von Schaesberg und von Hatzfelt einknmmen, Schultheiß Hostenbach von Ercklenz im Anker. Kaufleute Kaufleute Kirschbaum von Sohlingen, Noms aus Holland durchgereiset, Schupp und Kirberg von Eberfeld in der Stadt Elberfeld.

Den 18ten, Freyherr von Reuschenberg, Fräulein von Velbrück und von Kerpen einkommen, Holländischer Hauptman Brack durchgereiset, Kaufleute Moll von Lennep im Trierischen Hof, Broch von Emt aus Holland im 2brücker Hof, Neeff von Sohlingen in der Stadt Siegburg.

Den 19ten, Freyherr von Harff einkommen, Jurist Bisping von Heydelberg im Bönnischen Hof, Kaufleute Strouwitz aus Hannover, Pidoy aus Lion im 2brücker Hof, Actor von Elberfeld im Prinz von Oranien, Zwingenberg vom Wald in der Stadt Elberfeld.

Bey

## Bey hiesiger Residenz den Rhein auf und abfahrenfort angekommene Schiffe

Den 13ten Juny, Georg Dubbelgarthen aus dem Clevischen nach Cöllen, und Willem Cürthen von Cöllen nach Holland ledig.

Den 14ten, Henrich Claesen aus Holland nach Cöllen mit holländischen, und Jacob Busch von Cöllen nach Cleve mit oberländischen Waaren.

Den 15ten, Jan Krabbe nach Neuß mit schwarzen Brand.

Den 16ten, Coen van den Embster von Cöllen nach Holland mit oberländ Waaren.

Den 17ten, Peter Busch aus Holland nach Cöllen mit holländischen, Henrich van Haes von Cöllen nach Holland mit oberländischen Waaren, Herman Kalthof mit schwarzen Brand ankommen.

Den 18ten, Herman Dhamen von Cöllen nach Emmerich mit oberländischen Waaren, Jacob Wilt aus der Schweitz nach Holland mit Nußbaumholz.

## Verzeichnüs deren in hiesiger Residenz gebohren, verehligten und beerdigten.

### Getaufte.

Catholische. Den 12ten, Anna Mechtildis Francisca, T. des Franciscus Hilgerus, und Anna Margaretha Rhams. Den 13ten, Wilhelmus Godefridus Antonius Josephus Servatius, S. des Joannes Antonius Servatius Frenz, Hofrath, und ersterer Geheimen-Raths-Registrator, und Maria Anna Bernardina Steffens. Den 15ten, Carolus Alexander Ludovicus, S. des Josephus Baumgeg, der Zeichnungs-Academie Professor und Hofbildhauer, und Anna Francisca de Grosberg aus Kiou in der Ukraine.

Reformirte. Den 16ten, Anna Clara, T. des Joh. Ludw. Dieffenbachen, Feldwebel unter dem Efferischen Regiment, und Anna Cathar. Abereckin.

Lutherische. Den 17ten, Johanna Susanna Magdalena, T. des Johan Peter Junge, und Anna Magdalena Bemberg.

### Verehligte.

Catholische. Den 14ten, Sebastianus Kraft, Wittwer, mit Odilia Lioba Lausterin, aus dem Fuldischen.

### Beerdigte.

Catholische. Den 14ten, Maria Theresia Wendelina, T. des Hofcanzley-Procuratoren Monten, alt 6 Jahr 4 Monat 19 Täge. —— Anna Margaretha Rickarz Ehefrau des verlebten Bürger Pitz, alt 59 Jahr. Den 16ten, Catharina Elisabetha, T. des Brauerknecht Schönenbroich, alt 8 Täg. —— Anna N. Wittib Schmitz, alt 93 Jahr 4 Monat 11 Täg. Den 17ten, Elisabetha Kraft, loßledig, alt 43 J.

Lutherische. Den 18ten, Justus Dieterich Reuter, ein Leinenhändler aus Valbrück im Amt Polle im Hannöverischen, alt 63 Jahr.

# Wechsel-Cours.

Elverfeld den 11ten Juny 1774. in Carolin zu 7. Rthlr. $\frac{1}{3}$.

*Amsterdam courent* $62\frac{1}{2}$. *Rotterdam, Dort* $62\frac{1}{4}$. *Paris* $91\frac{2}{3}$. *Lion* $91\frac{1}{2}$ *Hamburg, Bremen in Luis d'Or. a 5* $19\frac{3}{4}$. *Frankfurt alpary.*

Cöln den 17ten Juny 1774. in Cronendahler à 8 Kopfst.

*Amsterdam* $157\frac{3}{4}$. *p. C. Rotterdam* $157\frac{1}{2}$ *p. C. Dordt* $157\frac{1}{2}$. *Paris* $88\frac{3}{4}$. *Wien* $117\frac{1}{2}$. *p. C. Frankfurt Pary. Lion* $88\frac{1}{2}$. *Hamburg* 162.

## Gnädigst ratificirter Stadt-Düsseldorffer Fleisch- und Brodtax.

| Fleisch-Tax das Pfund. | stüb | hell. |
|---|---|---|
| Bestes von Ochsen | 4 | 8 |
| Bestes von Kuhe | 4 | |
| Ordinaires von Ochsen | 3 | 8 |
| Von Rind- und Kuhe | 3 | |
| Bestes von Kalb | 3 | 8 |
| Ordinaires von Kalb | 3 | |
| Bestes von Hammel | 4 | |
| Ordinaires von Hammel | 3 | 8 |
| Schweinen | 5 | |
| Nierenfett | 7 | |
| Zum Schmelzen brauchbar Fett | 5 | |

| Brodt-Tax | Pf. | loth | stüb | hell. |
|---|---|---|---|---|
| Schwarz | 7 | | 5 | |
| Weiß | | $5\frac{1}{2}$ | | 8 |
| Rundes Brödchen | | 5 | | 8 |

## Früchten-Preiß von nachfolgenden Orten.

| Früchten-Preisen. | Waitzen | | Roggen | | Gersten | | Haaber | | Buchw. | | Saam. | | Malz | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Per Malder. | rt. | alb. | rt. | alb. | rt. | alb. | rt. | alb. | rt. | alb. | rt. | alb. | rt. | alb. |
| *Sittard.* | 6 | 36 | 3 | 42 | 2 | 38 | 1 | 64 | 2 | 38 | 10 | 10 | | |
| *Deuren.* | 7 | | 3 | 58 | 2 | 40 | 1 | 30 | | | | | | |
| *Gülich.* | 6 | 10 | 3 | 10 | 2 | 10 | 1 | 40 | | | | | | |
| *Eschweiler.* | 6 | 66 | 3 | 38 | | | | | | | | | | |
| *Cöln.* | 5 | 8 | 3 | | 2 | 8 | 1 | 8 | | | | | | |
| *Neuss.* | 6 | | 3 | 10 | 2 | 20 | 1 | 50 | 2 | 40 | 6 | 40 | | |
| *Düsseldorf.* | 6 | 30 | 3 | 20 | 2 | 50 | 1 | 50 | 2 | 50 | | | | |
| *Elberfeld.* | 8 | | 4 | 40 | | | | | | | | | | |
| *Mülheim am Rhein.* | 6 | | 3 | 68 | 2 | 72 | | | | | | | | |